

Allgemeine Aufgaben von KoJaS

- ◆ **Beratung** von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräfte
- ◆ **Sozialtrainings** im Klassenverbund oder in Kleingruppen:
 - Förderung sozialer und persönlicher Kompetenzen
 - Förderung und Stärkung der Klassengemeinschaft
 - Prävention durch frühzeitige Intervention
- ◆ Sozialpädagogische **Einzelförderung**
- ◆ **Kooperation** mit anderen Institutionen der Jugendhilfe (Allgemeiner Sozial Dienst, Beratungsstelle u.a.) mit dem Einverständnis aller Beteiligten

Kontakt

Martina Schinko
Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-490
+49 1713715174
martina.schinko@lra-bgl.de



Meine Präsenzzeiten:

- ◆ **Montag: Thundorf 07:45 – 09:30 Uhr**
Mitterfelden 09:30 – 13:00 Uhr
- ◆ **Donnerstag: Feldkirchen: 08:00 – 15:00 Uhr**

Es können jedoch gerne auch Termine außerhalb der Präsenzzeit vereinbart werden.

Freiwillig, kostenlos
und streng vertraulich.



**Kommunale
Jugendsozialarbeit
an Schulen (KoJaS) an
der Grundschule Ainring**

Schülerinnen und Schüler



Habt ihr **Probleme in der Schule oder Zuhause** und wollt darüber reden?

Wollt ihr **einfach mal was besprechen?**



Habt ihr **Ideen**, um das Leben an unserer Schule schöner zu machen?

Sollen wir zusammen ein tolles **Projekt** starten?



Als **Schulsozialarbeiterin** bin ich für euch da und kann auch sehr gut **Geheimnisse** für mich behalten.



Sprecht mich einfach an.

Lehrkräfte

Sprechen Sie mich an, wenn Sie ...

- ◆ **Beratung und Unterstützung** im Umgang mit einzelnen Schülerinnen und Schülern wünschen.
- ◆ **Probleme** von einzelnen Schülerinnen und Schülern in Ihrer Klasse alleine nicht mehr auffangen können.
- ◆ **sozialpädagogische Unterstützung** bei der Entwicklung und Durchführung von Klassenprojekten wünschen (Medien, Gewalt, Gemeinschaft, usw.).



Eltern/Erziehungsberechtigte

Nehmen Sie Kontakt mit mir auf, wenn Sie...

- ◆ immer weniger an Ihre Tochter/ Ihren Sohn herankommen und **familiäre Konflikte** zunehmend belastend werden.
- ◆ feststellen, dass Ihre Tochter/ Ihr Sohn den Schulbesuch zunehmend meidet oder **Angst** davor hat.
- ◆ sich Sorgen um die **persönliche Zukunft** Ihrer Tochter/ Ihres Sohnes machen.
- ◆ eine **Verhaltensänderung** beobachten und die **persönliche Entwicklung** aus Ihrer Sicht gefährdet ist.
- ◆ **allgemeine Fragen oder ein anderes Anliegen** haben.